

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



**BIBEL
MUSEUM
BAYERN**

Während die Bauarbeiten für die neue Ausstellung unermüdlich weitergehen, arbeitet das Team an zahlreichen anderen Aufgaben, um den Start des Bibelmuseums auf vielfältige Art voranzubringen. Lesen Sie mehr über die diversen Aufgaben, die wir vor unserer Museumseröffnung erledigen.

"Do hot d'Kaiser Augustus oahgschaaft ..."



Kann man im September in Weihnachtsstimmung kommen? JA! Spätsommer, mitten in Nürnberg, in einem im Hinterhof gelegenen Gebäude: Hier treffen nacheinander sieben Menschen aus sieben unterschiedlichen Ecken Bayerns ein, um die Weihnachtsgeschichte zu lesen. Sie lesen nicht einfach nur die bekannten Worte aus dem Lukasevangelium, sondern sie lesen sie laut vor – in ihrem Dialekt. Wie das klang? Das erfährt man in der Hörstation „Die Bibel im Dialekt“ im Bibelmuseum. Hier verzaubern das ganze Jahr über die verschiedenen

Dialektfärbungen Bayerns mit den herzensnahen Worten der Weihnachtsgeschichte.

Gesucht: Paten für fliegende Blätter

Wie schon im Juli im Newsletter erwähnt, werden die fliegenden Blätter – die Verkörperung der Vision des Museumsteams – zukünftig den Weg durch das neue BIBEL MUSEUM BAYERN weisen.

Jetzt ist klar: 60 beleuchtete Objekte, aufgehängt in luftiger Höhe, zeichnen den Rundgang durch die Museumsräume für die Besuchenden vor. Für diese Blickfänger suchen wir nun Pat*innen, die durch ihre Spende einen wertvollen Beitrag zur Verwirklichung des Museums leisten wollen. Einmalig 1.000 € beträgt die Patenschaft für ein Blatt. Mit dem Einverständnis der Spender*innen werden diese unter anderem durch eine namentliche Nennung auf einer Ehrentafel im Museum und auf der Website gewürdigt. Informieren Sie sich [hier](#).



Druckerpresse
international



Die Druckerei Endter, vom Ende des 16. Jhs. bis zum Ende des 18. Jhs. in Nürnberg tätig, war ein internationales Unternehmen.

Im Bibelmuseum werden drei Bibel gezeigt, die bei Endter gedruckt wurden. Eine davon hat seit ihrem Druck sogar den Weg in die USA und wieder nach Nürnberg zurückgelegt. Gedruckt wurden sie auf einer ähnlichen Druckerpresse, wie wir sie im letzten Newsletter zur Weitergabe angeboten hatten.

Schon kurz nach der Veröffentlichung des Newsletters stieß die Druckerpresse auf internationales Interesse: Nun wird Sie in Wien von der österreichischen Bibelgesellschaft präsentiert.

Babelbau Wettbewerb schafft es in die Endrunde!

Das Minecraft-Babel-Projekt hat es beim Wettbewerb 'Die besten Digital-Projekte der Museen' (DigAMus-Award) auf die Short-List geschafft!

Der Wettbewerb vergibt außerdem einen Publikumspreis, für den Sie unter [DigAMus-Award](#) für das Projekt „Bibelmuseum Münster – Minecraft Babel“ abstimmen können. Jede Stimme zählt!
Bis zum 22.10. kann das Publikum noch

abstimmen und somit das gemeinsame Projekt der von Cansteinschen Bibelanstalt Berlin, des Bibelmuseums Münster und der von Cansteinschen Bibelanstalt in Westfalen (Werkstatt Bibel) unterstützen.



Impressum:
Bibelzentrum Bayern AöR
Königstr. 33-37
90402 Nürnberg
www.bibelmuseum.bayern
Newsletter abbestellen